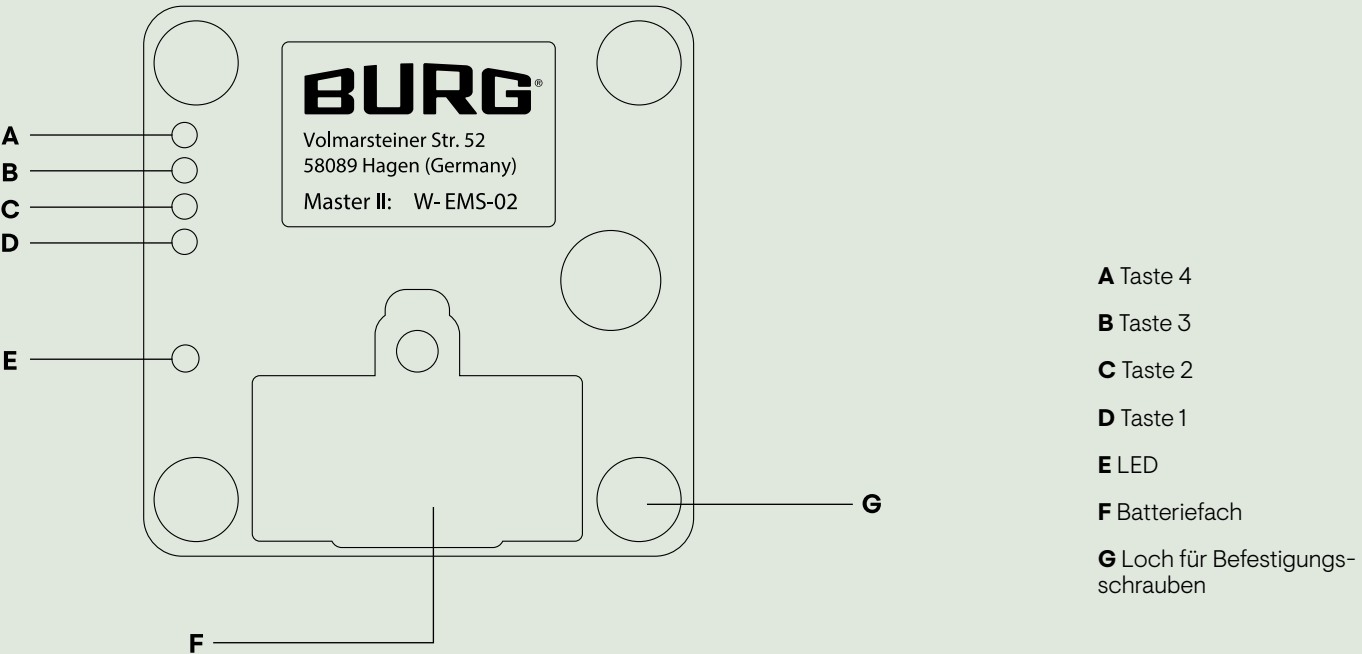


Elektronisches verborgenes RFID-Schloss FS

Bedienungsanleitung



Frontalansicht



Technische Daten

Abmessung	61 x 61 x 22 mm
Batterie	VARTA ¹ CR123A (1x)
Schließzyklen	Etwa 30.000
Betriebstemperatur	-20°C bis 65°C
Modus	Mehrnutzermodus, Persönlicher Modus (automatisches Verschließen) Persönlicher Modus (manuelles Verschließen)
Material	Gehäuse: Kunststoff Verschlussbolzen: Acryl und Stahl
Schließrichtung	L, R
Schlossbefestigung	Schrauben, Klebematte
Türdicke	Max. 25 – 30 mm
RFID Typ	MIFARE [®] Classic (13,56 MHz)
Generalkarten	Max. 3
Masterkarten	Max. 3
Nutzerkarten	Max. 30
Karten löschen	Max. 7
Abbruchspunkt	30 N

Standardeinstellungen

Modus	Mehrnutzermodus
Signaltöne	An

Vor dem Bestellen

Modi der Schlösser

Modus persönliche Nutzung (Begriff des Lieferanten „Private Mode“):

- Persönliche Nutzung durch einen einzigen ständigen Nutzer.
- Zwei Arten des Verschließens sind möglich:
 1. **automatisches Verschließen** – sobald die Tür geschlossen ist, schließt das Schloss nach 5 Sekunden automatisch zu, dazu ist keine Nutzerkarte erforderlich.
 2. **manuelles Verschließen** – die Nutzerkarte muss vor die Tür gehalten werden, damit das Fach verschlossen wird.

Mehrnutzermodus (Begriff des Lieferanten „Multi User Mode“)

- Wird nicht einem einzelnen Benutzer zugewiesen.
- **Manuelles Verschließen** erfolgt, die Nutzerkarte muss vor die Tür gehalten werden, damit das Fach verschlossen oder geöffnet wird.

Typen von Karten und Codes:

Alle RFID-Karten sind zunächst „leer“. Ungeachtet der Farbe der Karten kann jede Karte für eine der folgenden Rollen programmiert werden:

Nutzerkarte

- Verwendet zur Bedienung des Schlosses.
- Pro Schloss ist immer eine Karte im Lieferumfang enthalten. Optional können weitere Karten geordert werden.
- Um eigene Karten zu benutzen, muss der RFID-Typ MIFARE® Classic sein.

Masterkarte

- Funktioniert als Hauptschlüssel und kann jedes Schloss in jedem Modus öffnen.
- Kann auch den Sperrmodus beenden.
- Sobald der Hauptschlüssel genutzt wurde, verbleibt das Schloss im offenen Zustand, bis eine vorherige (zugewiesene) oder neue Nutzerkarte angewendet wird.
- Pro Büro sind 2 Stück empfohlen. Wenn die Schließfächer sich in verschiedenen Etagen, Gebäuden oder Büros befinden, wird empfohlen, für jeden dieser Orte ein gesondertes Set von Masterkarten (1-2 Karten) zuzuweisen.

Generalkarte

- Erforderlich, um Nutzerkarten für jedes Schloss im Modus persönliche Nutzung zuzuweisen.
- Pro Büro sind 2 Stück empfohlen. Wenn die Schließfächer sich in verschiedenen Etagen, Gebäuden oder Büros befinden, wird empfohlen, jeweils ein gesondertes Set von Generalkarten (1-2 Karten) zuzuweisen.

Karte löschen

- Wird im Modus persönliche Nutzung verwendet.
- Wenn Karten löschen angewendet wird, so werden alle zugewiesenen Karten (bis zu 30) vom Speicher dieses Schlosses gelöscht, wobei aber die Master- und Generalkarten unbeeinflusst bleiben.

Setup des Schlosses

Schritt 1.

- Schloss und Batterie montieren. Die Montageanleitung verwenden ([Link](#)).

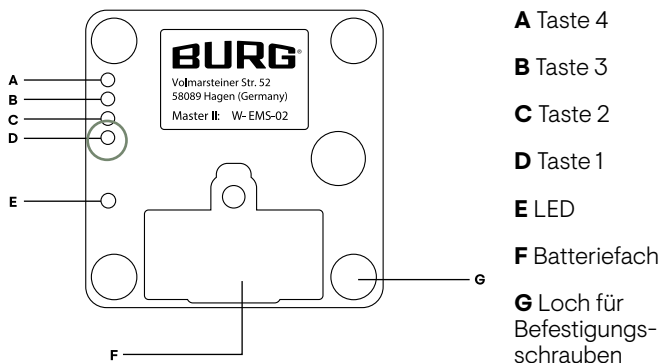
Schritt 2.

- Modus für das Schloss auswählen: **Gemeinsame Nutzung oder persönliche Nutzung.**
- Alle Schlösser kommen in der Werkseinstellung im Modus gemeinsame Nutzung. Dazu ist keine weitere Programmierung erforderlich. Weiter zu Schritt 3.

Von gemeinsamer Nutzung zu persönlicher Nutzung umwidmen ([Video](#)).

Um die Schlösser im persönlichen Modus zu benutzen, müssen Sie aus 2 Verschlussstypen auswählen: automatischen Verschließen oder manuelles Verschließen:

1. Um den Schlosstyp zu programmieren, die Programmiertaste 3 für zwei Sekunden drücken.
2. Durch Aufleuchten der grünen LED und anschließende Signaltöne wird der erfolgreiche Vorgang quittiert:
3. Wenn Sie zwei Signaltöne hören, so ist die Umwidmung von gemeinsamer zu persönlicher Nutzung mit automatischem Verschließen erfolgt. Die Tür wird nach 5 Sekunden automatisch verschlossen, wozu keine Nutzerkarte erforderlich ist.
4. Wenn Sie die Taste länger gedrückt halten und drei Signaltöne hören, so ist die Umwidmung von persönlicher Nutzung mit automatischem Verschließen zu persönlicher Nutzung mit manuellem Verschließen erfolgt - eine Nutzerkarte muss vor die Tür gehalten werden, um das Fach zu verschließen.



Anmerkung: zugewiesene Nutzerkarten werden gelöscht, wenn der Typ eines Schlosses geändert wird.

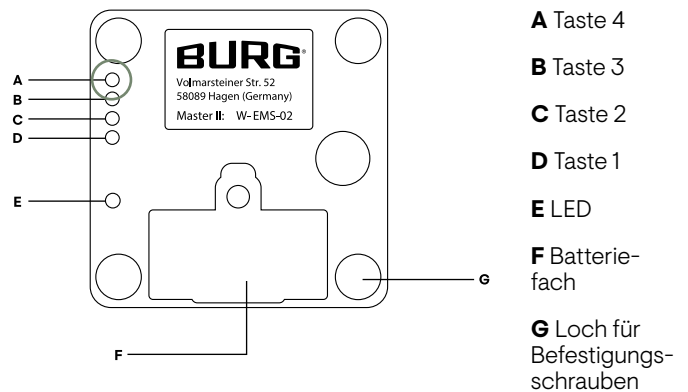
Schritt 3

Karten zuweisen

- Für den **Modus gemeinsame Nutzung** müssen für jedes Schloss Masterkarten zugewiesen werden. Nutzerkarten können mit jedem Schloss, das im gemeinsamen Modus ist, ohne Zuweisung verwendet werden ([Video](#)).
- Für den **Modus persönliche Nutzung** müssen sowohl Nutzerkarten als auch Generalkarten für jedes Schloss zugewiesen werden ([Video](#)).

Masterkarte zuweisen

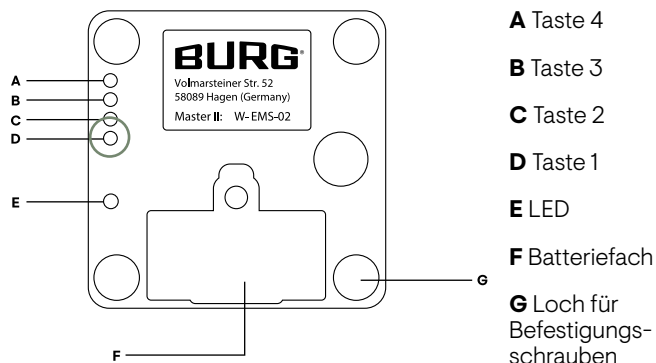
1. Die Programmiertaste 4 für zwei Sekunden drücken. Die grüne LED beginnt zu blinken.



2. Solange die grüne LED blinkt, die zuzuweisende Masterkarte vor das Schloss halten.
3. Ein Beep bestätigt den erfolgreichen Vorgang.
4. Bei Bedarf weitere Masterkarten zur Zuweisung vor das Schloss halten, nacheinander (bis zu 3).
5. Da die Karten die gleiche Farbkennzeichnung haben können, sollten Sie diese, um die Karte später zuordnen zu können, markieren (z.B. Aufschrift mit Permanentmarker „Masterkarte, Etage 1“).

Generalkarten zuweisen (nur für Modus persönliche Nutzung)

1. Die Programmiertaste 1 für zwei Sekunden drücken.
Die grüne LED beginnt zu blinken.



2. Solange die grüne LED blinkt, die zuzuweisende Generalkarte vor das Schloss halten.
3. Ein Beep bestätigt den erfolgreichen Vorgang.
4. Bei Bedarf weitere Generalkarten zur Zuweisung vor das Schloss halten, nacheinander (bis zu 3).
5. Da die Karten die gleiche Farbkennzeichnung haben können, sollten Sie diese, um die Karte später zuordnen zu können, markieren (z.B. Aufschrift mit Permanentmarker „Generalkarte, Etage 1“).

Nutzerkarten zuweisen (nur für Modus persönliche Nutzung)

1. Die Generalkarte vor das Schloss halten. Die grüne LED beginnt zu blinken.
2. Solange die grüne LED blinkt, die zuzuweisende Karte mittig vor das Schloss halten.
3. Ein Beep bestätigt den erfolgreichen Vorgang.
4. Bei Bedarf weitere zuzuweisende Karten nacheinander vor das Schloss halten (für ein Schloss können mehrere Karten zugewiesen werden, damit eine Gruppe von Personen, das Schließfach gemeinsam benutzen kann. Kartenlimit pro Schloss - 30).

Schlösser benutzen

Modus gemeinsame Benutzung (alle freien Schließfächer sind offen, bis ein Nutzer ein Fach benötigt) ([Video](#))

Verschließen: Ihre Nutzerkarte vor die Tür halten, ein langer Beep und das Schließgeräusch ertönt und zeigt erfolgreiches Verschließen an. Nun die Tür zumachen.

Aufschließen: Die Karte vor das Schloss halten und warten, dass ein einfacher Beep ertönt und die Tür sich automatisch öffnet.

Modus persönliche Nutzung (alle zugewiesenen Schließfächer sind verschlossen, bis ein Nutzer Zugang verlangt)

Aufschließen: Die Karte vor das Schloss halten und warten, dass ein einfacher Beep ertönt und die Tür sich automatisch öffnet.

Verschließen (automatisches Verschließen): das Schloss wird nach 5 Sekunden aktiviert, selbst wenn die Tür offen ist. Die Tür sollte innerhalb von 30 Sekunden geschlossen werden.

Anmerkung: Wenn die Tür innerhalb dieser Zeit nicht geschlossen wird, ertönt 10 Sekunden lang ein Alarmsignal ([Video](#)).

Verschließen (manuelles Verschließen): Ihre Nutzerkarte vor die Tür halten, ein langer Beep ertönt und zeigt erfolgreiches Verschließen an. Nun die Tür zumachen.

Beeps / Anzeigen

1 Signalton und rote LED

Ursache: Nicht autorisierte Karte vorgelegt. (Zugewiesener/gemeinsamer Modus)

Wenn ein nicht zugewiesener Transponder 5 Mal vor das Schloss gehalten wird, geht das Schloss für 60 Sekunden in einen Sperrmodus. Während der Sperrfrist weist das Schloss alle Transponder ab, emittiert ein Signalton und die rote LED leuchtet auf. Der Sperrmodus kann abgebrochen werden, indem die Generalkarte vor das Schloss gehalten wird.

10 Sekunden Alarmton

Ursache: Tür zu lange offen gelassen. (Zugewiesener Modus)

Wenn ein Schloss im persönlichen Modus mit automatischem Verschließen (Modus 2) nicht innerhalb von 30 Sekunden nach dem Öffnen geschlossen wird, so erklingt ein 10 Sekunden langer Alarmton. Diese Funktion kann an- oder ausgeschaltet werden, indem die Programmier Tasten 1 und 2 gleichzeitig gedrückt werden.

8 Signaltöne und blaue LED

Ursache: Leere Batterie (Zugewiesener/gemeinsamer Modus)

Wenn die Batteriekapazität unter einen Grenzwert fällt, leuchtet die blaue LED auf sobald ein Transponder in Reichweite ist und ein Signalton erklingt 8 Mal. Wenn der kritische Zustand erreicht ist, kann das Schloss nicht mehr verschlossen werden und es kann nur noch mit der Masterkarte geöffnet werden.

Problemlösung

Problemlösung in Schritt-für-Schritt-Szenarien:

Szenario 1 – ein freies Schließfach (im Modus gemeinsame Nutzung) kann nicht verschlossen werden.

Mögliche Ursachen:

- _____

Falsche Nutzerkarte, Fehler beim Zuschließen.

Lösung:

- Stellen Sie sicher, dass die Karte die richtige Frequenz hat, wenn Sie eine eigene RFID-Karte verwenden. Prüfen Sie, dass die Karte im richtigen Bereich der Tür gehalten wird. Zuerst die Tür im offenen Zustand verschließen, dann, nach einem Beep zur Quittierung des erfolgreichen Verschließens, die Tür zumachen.

- _____

Die Karte wurde bereits zum Verschließen eines anderen Schließfachs genutzt (ID besetzt)

Lösung:

- Im gemeinsamen Modus können Sie jeweils nur ein Schloss öffnen. Zuerst das vorher verschlossene Schließfach öffnen, dann kann ein neues Schloss mit der Karte zugeschlossen werden.

- _____

Batteriestand prüfen.

- Wenn die Batteriekapazität unter einen Grenzwert fällt, leuchtet die blaue LED auf sobald eine Karte in Reichweite ist und ein Signalton erklingt 8 Mal. Wenn der kritische Zustand erreicht ist, kann das Schloss nicht mehr verschlossen werden und es kann nur noch mit der Masterkarte geöffnet werden. ([Video](#)).

Lösung:

- die Batterien prüfen und ersetzen und erneut versuchen.

Szenario 2 – mein Schließfach kann nicht geöffnet werden (sowohl persönliche als auch gemeinsame Nutzung)

Mögliche Ursachen:

- _____

Falsche, nicht zugewiesene Nutzerkarte. Die Karte wird falsch gehalten.

Lösung:

- Stellen Sie sicher, dass die Karte dort gehalten wird, wo sich das Schloss befindet. Dort halten, bis der Beep zur Quittierung des Aufschließens ertönt. Wenn das Problem weiterbesteht, das Schloss mit Master- bzw. Generalschlüssel öffnen.

- _____

Batterie leer.

- Wenn die Batteriekapazität unter einen Grenzwert fällt, leuchtet die blaue LED auf sobald ein Transponder in Reichweite ist und ein Signalton erklingt 8 Mal. Wenn der kritische Zustand erreicht ist, kann das Schloss nicht mehr verschlossen werden und es kann nur noch mit der Masterkarte geöffnet werden.

Lösung:

- Verwenden Sie sofort die Masterkarte, um das Schloss zu öffnen und die Batterien zu tauschen. Andernfalls kann es erforderlich werden, die Tür aufzubrechen. ([Video](#)).

Häufig gestellte Fragen

Die Masterkarte funktioniert nicht. Masterkarte verloren.

Wenn Sie im Modus persönliche Nutzung sind: Bei Bedarf die Generalkarte zum Öffnen des Schließfachs verwenden. Andernfalls eine neue Masterkarte für das Schloss zuweisen. Halten Sie immer leere, noch nicht zugewiesene Karten vor Ort bereit, damit diese ggf. als neue Masterkarte programmiert werden können.

Die Generalkarte funktioniert nicht. Generalkarte verloren.

Bei Bedarf die Masterkarte zum Öffnen des Schlosses verwenden. Bitte beachten Sie, dass Zugangsdaten aus dem Speicher des Schlosses gelöscht werden. Eine neue Generalkarte für das Schloss zuweisen (immer Reservekarten vor Ort bereithalten). Erneut die Schritte zur Zuweisung der Nutzerkarten für das Schloss ausführen.

Verlorene oder gestohlene Nutzerkarte.

Bei Bedarf die Masterkarte zum Öffnen des Schlosses verwenden. Aus Sicherheitsgründen die Funktion Karten löschen nutzen, um die Nutzerinformationen aus dem Speicher des Schlosses zu löschen.

- Im Modus für gemeinsame Nutzung einfach eine neue Nutzerkarte erhalten und ein beliebiges freies Schließfach nutzen.
- Im Modus persönliche Nutzung muss die neue Nutzerkarte erst dem entsprechenden Schließfach zugewiesen werden. ([Video](#))

Unterer Grenzwert der Batterie.

Wenn die Batteriekapazität unter einen Grenzwert fällt, leuchtet die blaue LED auf sobald eine Karte in Reichweite ist und ein Signalton erklingt 8 Mal. Wenn der kritische Zustand erreicht ist, kann das Schloss nicht mehr verschlossen werden und es kann nur noch mit der Masterkarte geöffnet werden.

Das Batteriefach befindet sich auf der Vorderseite des Schlosses und ist auch im montierten Zustand zugänglich. Die Batterie wird wie folgt gewechselt:

1. Die Schraube der Batterieabdeckung lösen und die Batterieabdeckung abnehmen.
2. Die leere Batterie entnehmen und eine neue Batterie einlegen.
3. Das Batteriefach schließen und festschrauben.

Wichtig: Die Batterie sollte nach der ersten Warnung (S. 4?) unverzüglich ausgetauscht werden. Wenn der kritische Ladezustand der Batterie erreicht ist, kann das Schloss nicht mehr verschlossen werden und es kann nur noch mit der Masterkarte geöffnet werden. ([Video](#))

Wie man vom Modus persönliche Nutzung zurück in den gemeinsamen Modus wechselt:

1. Die Programmiertaste 3 für zwei Sekunden drücken.
2. Warten bis ein Signalton erklingt ([Video](#)).

Wie setzt man das Schloss auf Werkseinstellung zurück?

Um das Schloss auf Werkseinstellungen zurückzusetzen, die Resettaste auf der Rückseite des Schlosses drücken. Alle gespeicherten Einstellungen und zugewiesenen Karten werden von dem Schloss gelöscht.

Wichtig: Die Resettaste befindet sich auf der Rückseite des Schlosses und kann nur bedient werden, wenn das Schloss demontiert ist.

